

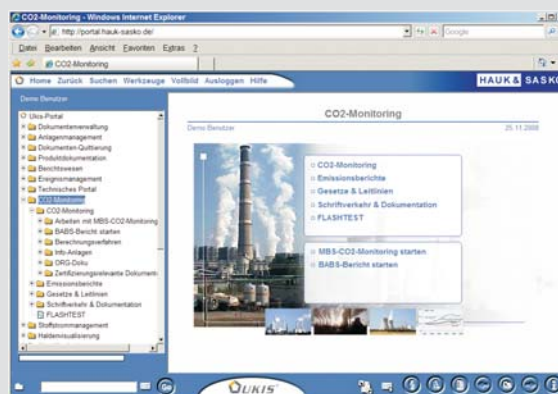


MBS® CO₂-Monitoring und Emissionsmanagement

Als langjähriger Softwareanbieter für die Energiewirtschaft bietet die HAUK & SASKO Ingenieurgesellschaft mbH eine professionelle Lösung für die Überwachung und Berichterstattung der Kohlendioxidemissionen nach den Regeln des Europäischen Emissionenhandelssystems. Das MBS CO₂-Monitoring und Reporting deckt außerdem sämtliche Anforderungen der EU-Richtlinien für die Überwachung und Berichterstattung von Treibhausgasemissionen ab (EU Monitoring Guidelines).

Warum MBS für das CO₂ Monitoring und Emissionsmanagement verwenden?

- ☑ Leichte Erfüllung der Compliance-Anforderungen
- ☑ Genaue Überwachung der Emissionen für ein optimiertes Monitoring-Konzept
- ☑ Verbesserte Transparenz durch schnellen Vergleich von Ist- mit Plan-Daten
- ☑ Frühzeitige Vorhersage von Short und Long Positions
- ☑ Einfache Integration in Portallösungen oder Handelsplattformen
- ☑ Langjährige Praxiserfahrung mit einer Vielzahl an Kunden wie z.B.



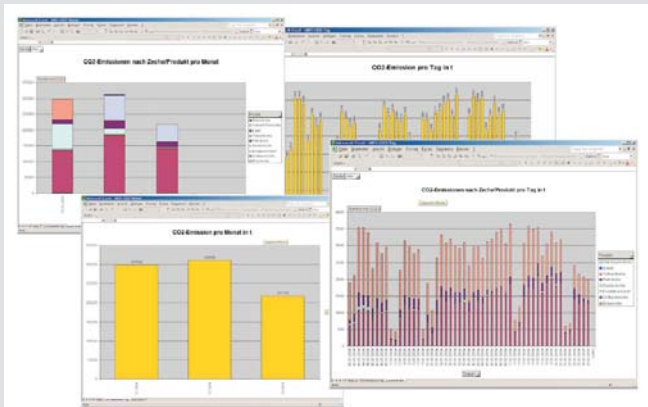
Typische Startseite eines MBS CO₂-Monitoring Systems

In MBS werden alle Daten der Stoffströme als Bewegungsdaten erfasst. Für die Berechnung der Massenbilanzen aus den Bewegungsdaten, d.h. aus Lieferungen und Verbräuchen von Brennstoffen und sonstigen relevanten Stoffen, stellt MBS die entsprechenden Algorithmen zur Verfügung. Sie sind die Basis für das CO₂-Monitoring und Emissionsmanagement.

Das CO₂-Modul setzt zunächst auf die in MBS generell vorhandenen Daten über die Brennstoffe und ihren Verbrauch an. Aufgrund der verfügbaren Daten ist die Berichterstellung bis zu der zeitlichen Auflösung von Tagen möglich.

Die Emissionen können entweder auf Basis des unteren Heizwertes oder des Kohlenstoffgehalts der Brennstoffmenge kalkuliert werden. Neben der Festlegung der Emissionen durch Kalkulationen kann das MBS CO₂-Modul Emissionen auch auf Basis von Messungen ermitteln. Für technische Anlagen, die nicht im MBS System abgebildet werden, ist es möglich, die benötigten Daten entweder über Schnittstellen zu importieren oder manuell über Bildschirmmasken einzugeben. MBS umfasst sämtliche Informationen und Daten zur Brennstofflieferung, Disposition und Planung, zu Verbrauchsangaben einzelner Anlagen sowie zur Langzeitplanung von Brennstofflieferungen. Auf der Grundlage von Daten der Kraftwerkseinsatzplanung kann das CO₂-Modul kurz- und langfristige Vorhersagen zu CO₂-Emissionen für unterschiedlich große Zeitspannen machen.

Es gibt eine Vielzahl an weiteren optionalen Funktionalitäten für das MBS CO₂-Modul. Eine Schnittstelle zu Handelsplattformen bietet dem Unternehmen beispielsweise die Möglichkeit, Informationen auf Basis von aktuellen und geplanten Daten auszutauschen. Das Modul kann außerdem auch in webbasierte Portale wie z.B. UKIS integriert werden. UKIS generiert automatisch Emissionsberichte und stellt diese Daten über eine webbasierte Plattform dem Benutzer zur Verfügung. Zusätzlich kann sich der Anwender vergangene Berichte anschauen und erhält Zugang zu Informationen über Gesetze, Vorschriften und dem Best-Practice im Emissionshandel.



Die CO₂-Auswertung ist monats-, wochen-, tage- und chargengenau möglich.